

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	
Code der Lehrveranstaltung	85271
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	MATH-01/B
Sprache	Italienisch
Studiengang	Spezialisierungskurs in ladinischer Sprache und Kultur sowie alpiner Anthropologie - ANTROPOLAD
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	dr. Elisabetta Ossanna, Elisabetta.Ossanna@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/52422
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	2
KP	1
Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	10
Stunden für individuelles Studium	15
Vorgesehene Sprechzeiten	
Inhaltsangabe	Der Kurs ist ein Workshop, dessen Ziel es ist, sich mit der Gestaltung eines Mathematik-Workshops für die Sekundarstufe auseinanderzusetzen, wobei die Rahmenkonzepte des Mathematikunterrichts sowie einige Aspekte des „Didaktik-Engineering“ berücksichtigt werden. Im Rahmen des Kurses werden verschiedene Mathematik-Workshops erprobt, wobei jeder

	Schritt zerlegt und die verschiedenen Phasen der Planung kritisch analysiert werden, einschließlich derjenigen, die sich auf die verwendeten Materialien beziehen.
Themen der Lehrveranstaltung	Variablen und Gleichungen in einem Workshop mit Tabellenkalkulation. Von der Argumentation zum Beweis in einer Laborübung. Daten und Darstellung der Klimakrise im Zusammenhang mit dem Abschmelzen der Gletscher: eine Übung zur deskriptiven Statistik. Fachterminologie. Neologismen Erstellung von Lerneinheiten auf Ladinisch
Stichwörter	Mathematikdidaktik Argumentation Werkstattarbeit als didaktische Methode
Empfohlene Voraussetzungen	Kenntnis der mathematischen Themen, die in den nationalen Vorgaben für das Fach Mathematik vorgesehen sind.
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Der Unterricht findet in Form von Workshops statt. Der Schwerpunkt liegt auf Gruppenarbeit und aktivem Lernen. Die Studierenden sollen im Sinne einer Lerngemeinschaft zusammenarbeiten, um ein didaktisches Projekt zu erarbeiten.
Anwesenheitspflicht	laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Die behandelten Themen der Mathematikdidaktik kennen. Diese mit den im Kurs behandelten Workshop-Aktivitäten in Verbindung bringen und herausarbeiten, in welchen Phasen der Planung und Durchführung eines didaktischen Workshops sie eine wichtige Rolle spielen. Die in den Workshops behandelten mathematischen Inhalte kennen. Die konzeptionellen Kernpunkte und Lernziele jedes Workshops identifizieren können. In der Lage sein, einen der vorgeschlagenen Workshops neu zu konzipieren, dabei die geeigneten Hilfsmittel zu ermitteln und die Lernziele mit den didaktischen Strategien, der Abfolge der Aufgaben und der Formulierung der Anforderungen zu verknüpfen.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche)	

Informationen)	
Art der Prüfung	Mündlich
Bewertungskriterien	Die Prüfung umfasst die Überprüfung der Kenntnisse zu den behandelten Themen der Mathematikdidaktik, die im Rahmen der im Unterricht erprobten Workshop-Reihen in einen Kontext gestellt wurden, sowie die Überprüfung der Fähigkeit, die Lernziele mit den didaktischen Strategien und den eingesetzten Instrumenten zu verknüpfen. Die Note wird auf einer Skala von 1 bis 30 vergeben und setzt sich aus drei Komponenten zusammen: 1 bis 10 Punkte für die Überprüfung der Themen der Mathematikdidaktik; 1 bis 10 Punkte für die Präsentation eines frei gewählten Workshops; 1 bis 10 Punkte für die Übereinstimmung zwischen den Lernzielen und den vorgestellten didaktischen Strategien.
Pfichtliteratur	R. Zan, <i>Difficoltà in matematica. Osservare, interpretare, intervenire</i>, Springer, 2007 Raccolta di percorsi didattici: https://edulab.unitn.it/dicomat/
Weiterführende Literatur	R. Duval, <i>A cognitive analysis of problems of comprehension in a learning of mathematics</i>, Educational Studies in Mathematics (2006) 61: 103–131 <i>La matematica dalla scuola materna alla maturità. Proposta di un percorso globale per l'insegnamento della matematica</i>. Edizione italiana a cura di Lucia Grugnetti e Vinicio Villani, Pitagora Editrice, 1999.
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung, Weniger Ungleichheiten, Geschlechter-Gleichheit